



hamburg mal fair

Hamburg, 7.Mai 2009

Fair-Losung zum World Fair Trade Day

Designershirts mit Hamburg-Motiven – limitierte Auflage des „hamburg mal fair“ Labels geht online

Ob auf der Schanze oder in Eppendorf, auf dem Kiez oder in Blankenese – die von der Design-Agentur Delikatessen entworfenen, ökofairen Hamburg-Shirts geben im sommerlichen Hamburg einen stylischen Blickfang ab. Noch sind sie ein Geheimtipp. Doch am 9. Mai, dem World Fair Trade Day, geht das Label „hamburg mal fair“ online. Dann gibt es die begehrten T-Shirts unter www.pan-germany.org. Allerdings nur für ein paar Wochen, denn die Auflage ist limitiert und wird nicht nachgedruckt. Zum Auftakt des Online-Angebots werden 10 T-Shirts verlost.

Die Shirts von „hamburg mal fair“ stehen nicht nur für ein unverwechselbares Outfit, sondern auch für eine ökologische und faire Herstellungsweise. Sie sind mit neun verschiedenen Motiven zu haben – von der lorbeerbekränzten Hammonia, der Schutzgöttin Hamburgs, bis zum Elefanten mit Hamburg-Wappen auf der Satteltasche. Manche Motive gibt es auch in Kindergrößen zwischen 92 und 158. Ein weiteres, von Schülern im Rahmen eines Wettbewerbs gestaltetes Motiv wird im Mai von einer Jury unter der Leitung der Moderatorin Julia Westlake preisgekrönt.

Auftraggeber ist das Aktionsbündnis „hamburg mal fair“, dem entwicklungs- und sozialpolitische Gruppen und der Hamburger Senat angehören. Das Bündnis kämpft für faire Produktions- und Handelsbedingungen, strenge ökologische Standards und die Abschaffung von ausbeuterischer Kinderarbeit. Denn Kleider machen Leute – und Leute machen Kleider, leider manchmal auch ganz kleine Leute. Unter unmenschlichen Bedingungen müssen die Menschen auf den Baumwollfeldern und in den Textilfabriken in Asien, Afrika und Lateinamerika schuften, damit Jeans und T-Shirts bei uns billig sind. Auch an Pestiziden und anderen Giften wird im Anbau und in der Weiterverarbeitung nicht gespart – dann wächst die Baumwolle besser und das T-Shirt bleibt knitterfrei.

„hamburg mal fair“ will mit seinen exklusiven Hamburg-T-Shirts aus Bio-Baumwolle zeigen, dass es auch anders geht. Herausgekommen ist ein eigenes „fares“ Label.

Kontakt / Informationen:

hamburg mal fair
c/o Mobile Bildung e.V., Süd-Nord-Kontor,
Ansprechperson: Friderike Seithel
Stresemannstraße 374, 22761 Hamburg
Fon: 040 – 896079 / Fax: 040 - 8997452
Mail: info@hamburgmalfair.de / Web: www.hamburgmalfair.de

Zum Aktionsbündnis *hamburg mal fair* gehören: der Verein Mobile Bildung, das Pestizid-Aktions-Netzwerk, das Eine Welt Netzwerk Hamburg, das Süd-Nord-Kontor, die Kampagne für saubere Kleidung und der Senat der Freien und Hansestadt Hamburg